

Ressort: Politik

CSU-Innenminister: Linke und Grüne sollen sich von Linksextremisten distanzieren

München, 16.04.2015, 11:46 Uhr

GDN - Der bayerische Innenminister Joachim Herrmann (CSU) hat davor gewarnt, Gewalt von links zu verharmlosen. Er forderte die Linke und Teile der Grünen in einem Interview mit der "Welt" auf, sich klarer von linksextremistischer Gewalt zu distanzieren.

"Die Linkspartei und auch Teile der Grünen verharmlosen die Gefahr von links", so Herrmann. Ganz deutlich habe man das nach der Randalie gegen die Eröffnung der Europäischen Zentralbank (EZB) in Frankfurt gesehen, erklärte der CSU-Politiker. "Dort haben viele tatenlos zugeschaut. Ich erwarte von jedem Demokraten in unserem Land, dass er sich von jeglicher Gewalt von Extremisten klar distanzieren", so Herrmann weiter. Mit Organisationen, die zu gewalttätigen Protesten aufrufen, dürfe man sich nicht solidarisieren. Der CSU-Politiker betonte: "Ich erwarte hier auch klare Worte von Linken und Grünen. Demokraten müssen hier zusammenstehen." Mit Blick auf den G-7-Gipfel in Elmau in den bayerischen Alpen erklärte der Innenminister: "Wir müssen uns zum Schutz der örtlichen Bevölkerung und der Tagungsteilnehmer gut vorbereiten, auch auf das Risiko von Randalen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-53021/csu-innenminister-linke-und-gruene-sollen-sich-von-linksextremisten-distanzieren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619